

Alte und neue Mittel gegen den Schmerz

Althergebrachte Heilmittel und Traditionen aus anderen Kulturkreisen haben in den vergangenen Jahren als Ergänzung zur modernen Schulmedizin Einzug gehalten auch in Krankenhäusern. Klangschalen, Entspannungsmusik, Aromen und Kräuter oder Akupunktur haben inzwischen einen festen Stellenwert in der modernen Schmerzmedizin.

Expertin für Schmerzmedizin ist innerhalb der Pflege im Knappschaftskrankenhaus Dortmund Kristin Neuhäuser. Am Donnerstag, 15. September, stellt sie ab 18 Uhr in einer Kooperationsveranstaltung von Klinikum Westfalen und Familienbande Kamen solche neuen und zugleich alten Therapieansätze im Cafe der Familienbande Kamen, Bahnhofstraße 46, vor.

Als Painnurse setzt sie moderne Konzepte in der Schmerzmedizin um und beschäftigt sich auch mit Naturheilmitteln, Hypnose oder Kinesiotapes. Beim Informationsabend stellt sie vor, welche dieser Mittel auch im privaten Bereich eingesetzt werden können. Sie berichtet aber auch, welche Unterstützung Betroffene mit chronischen Schmerzen auch in der Familie brauchen und wie man zum Beispiel Kindern vermitteln kann, was es heißt, wenn die Mutter unter Migräne leidet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine verletzte Person bei

Unfall auf der Werner Straße

Die Feuerwehr Rünthe wurde am Samstagnachmittag zu einem Unfall auf der Werner Straße kurz hinter der Kanalbrücke mit zwei beteiligten Pkw gerufen.



Durch den Aufprall wurden beide Fahrzeuge so schwer beschädigt, dass Betriebsstoffe ausliefen. Diese wurden durch die Feuerwehr Rünthe aufgefangen und mit Ölbindemittel abgebunden.

Bei dem Unfall wurde eine Person verletzt. Diese wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht.

Pulsschlagvortrag:

„Sodbrennen und andere Refluxerkrankungen“

Wenn es nach dem Sonntagsbraten oder sogar nachts im Brustbeinbereich oder bis hinauf zum Rachen brennt, dann lässt sich das manchmal auf einfachem Wege abstellen. Wer aber regelmäßig mit solchem Sodbrennen oder unklarem Reizhusten zu tun hat, der sollte einen Arzt aufsuchen, warnt Dr. Andreas Ludwig, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Hellmig-Krankenhaus Kamen.



Dr. Andreas Ludwig

Im Rahmen der Vortragsreihe Pulsschlag in Kooperation von VHS und Klinikum Westfalen informiert er am Mittwoch, 14. September, ab 18.30 Uhr im Hellmigium im Severinshaus am Hellmig-Krankenhaus über zunächst harmlose Symptome und daraus erwachsende ernsthafte Krankheitsbilder. Denn wenn ein Reflux (lateinisch für Rückfluss) nicht angemessen behandelt wird, können sich die Beschwerden verschlimmern und ernstere Störungen nach sich ziehen.

TV-Workshop bei der VHS Bergkamen: Wir machen Fernsehen

Die VHS Bergkamen bietet mit Unterstützung der Landesanstalt für Medien NRW in den Herbstferien am 10. und 11. Oktober in der Zeit von 9:00 bis 17:00 Uhr einen kostenlosen TV-Schnupperkurs an.

Wie hält man eine Kamera? Was gehört in einen guten TV-Beitrag? Und wie schneidet man die vielen Aufnahmen sinnvoll aneinander? Keine Sorge: Für diesen TV-Schnupperkurs brauchen Sie keine Vorkenntnisse! Hier lernen Sie alles, was Sie für den ersten eigenen TV-Beitrag wissen und können müssen. Selbst als Anfänger produzieren Sie schon in kurzer Zeit Ihre erste eigene Fernsehsendung, die dann sogar landesweit bei nrwision ausgestrahlt wird – als TV-Magazin „Unser Ort“.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen und die Teilnehmer/innen sollten mindestens 14 Jahre alt sein.

Für alle VHS-Kurse ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 – 12.00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Kursanmeldung per Telefon ist unter den Rufnummern 02307/284 952 und 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

Kita „Sprösslinge“ in Overberge wird Familienzentrum NRW

Die städtische Kindertageseinrichtung „Sprösslinge“ erhält nach einer erfolgreichen einjährigen Ausbauphase das Zertifikat „Familienzentrum NRW“. Die Feier zur Zertifizierung findet am Freitag, 16. September, um 10:30 Uhr im Familienzentrum „Sprösslinge“, Kamer Heide 51, in Overberge statt.

Fotofahndung: Unbekannte hebt mit gestohlener EC-Karte Geld ab



Wer kennt diese Frau?

Am 18. Juli 2016 wurde einer 88-jährigen Kamenerin in einem Geschäft am Zollpost in Kamen die Geldbörse aus der Tasche gestohlen. Kurz darauf hob eine noch unbekannte Frau mit der in der Geldbörse enthaltenen Debitkarte Bargeld an einem Geldautomaten ab.

Dabei wurde sie von der Videoüberwachung aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei Lichtbilder der Tatverdächtigen. Wer kennt die abgebildete Frau? Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder 921-0 entgegen.

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus

In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 15. September von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Anne Kappelhoff ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 zu erreichen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 965 218 möglich.

Bei der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den Leistungen der Pflegeversicherung, zum Pflegetagebuch oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Informationen gibt es auch zu den Leistungen, die an einer Demenz erkrankten Menschen zustehen.

Auch wer einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige, einen ambulanten Pflegedienst, eine Tages- oder Kurzzeitpflegeeinrichtung oder ein Pflegeheim sucht, bekommt Adressen und Informationen über Orts nahe Angebote. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung dieser Hilfeangebote beantwortet. Die Beratung ist kostenlos und anbieterunabhängig.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung).

Mit Oliver Kaczmarek zu Bergkamener Kleingärten wandern

Auch im achten Jahr seiner Roter Rucksack-Kampagne sucht der SPD-Bundestagsabgeordnete

Oliver Kaczmarek wieder Orte auf, an denen Besonderes geleistet wird. „Leben im Schrebergarten“ ist diesmal das Thema einer Wanderung in Bergkamen, zu der Kaczmarek Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 17. September, einlädt. Dabei sollen auch Aspekte wie Vandalismus, Parzellenvergabe oder die Integration ausländischer Mitbürger erörtert werden.

Die Tour startet um 10 Uhr am Kleingartenverein Grüne Insel, Büscherstr. 31 a, und führt über die Kleingärten „Immergrün“ und „Im Krähenwinkel“ zum KGV Bergkamen, wo es einen gemütlichen Ausklang bei Bratwurst und Getränk gibt.

Es handelt sich um einen Nachholtermin, da die Wanderung im Juni wegen der Wetterverhältnisse ausfallen musste. Wer mitwandern möchte, kann sich anmelden unter oliver.kaczmarek.ma04@bundestag.de.

Öffnungszeiten der GSW-Kundencenter an sechs Tagen verändert

Aufgrund von Betriebsseminaren ändern sich am 12., 13., 19. und 20. September sowie 04. und 05. Oktober die Öffnungszeiten der GSW-Kundencenter in Kamen, Bönen und Bergkamen wie folgt:

	Kamen	Bönen	Bergkamen
12. 09.2016	Ab 11:00 Uhr geschlossen	geöffnet	geöffnet
13.09.2016	geöffnet	geschlossen	geöffnet
19.09.2016	Ab 11:00 Uhr geschlossen	Ab 12:00 Uhr geschlossen	geöffnet
20.09.2016	Ab 12:00 Uhr geschlossen, telefonisch erreichbar	geschlossen	geschlossen
04.10.2016	Ab 12:00 Uhr geschlossen, telefonisch erreichbar	geschlossen	geöffnet
05.10.2016	geöffnet	geöffnet	geschlossen

Kulturreferat ist Freitag geschlossen

Das Kulturreferat ist am kommenden Freitag, 9. September geschlossen. Kulturtickets könne jedoch auch im Bürgerbüro im Rathaus (Erdgeschoß) erworben werden. Ab Montag, 12. September, ist das Referat wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

GSW verlängern Freibadsaison – leider nur in Kamen

Die GSW halten in Anbetracht der spätsommerlichen Wetterbedingungen das Freibad in Kamen weiter geöffnet. Im Wellenbad Weddinghofen ist nur noch am kommenden Samstag Badespaß angesagt – leider nur für Hunde. Das fast schon traditionelle Hundeschwimmen beginnt am 10. September um 10 Uhr.

„Noch können wir mit Unterstützung unserer Mitarbeiter flexibel auf die Wetterbedingungen reagieren und freuen uns beim Saisonendspurt auf viele Besucher“, so Marcus Müller, Leiter der GSW-Freizeiteinrichtungen. Ab Donnerstag wird dann aller Voraussicht nach Schluss sein mit der diesjährigen Freibadsaison. Das Freibad Kamen hat bis dahin in der Woche von 13:30 bis 19:30 Uhr geöffnet und an den Wochenendtagen von 10:00 – 19:30 Uhr. Danach gehen die GSW nahtlos in die Hallenbadsaison über. Das Frühschwimmen findet bereits von Montag bis Freitag, 06:30 bis 08:00 Uhr, im Hallenbad in Kamen statt.

Alle Infos zu den Öffnungszeiten der Frei- und Hallenbäder gibt es auch im Internet unter www.gsw-freizeit.de.